

- Essenz:** Liebliche Kinder, allein der Eine Vater ist der unschuldige Geschäftsmann, der allen Glück schenkt. Er nimmt all eure alten Dinge und gibt euch neue Dinge. Nur Er wird angebetet.
- Frage:** Welche Aufgabe hat eure göttliche Mission? Welchen Dienst gilt es zu tun?
- Antwort:** Eure Pflicht ist es, allen Menschen Wohltat zu erweisen, ihnen die Botschaft des Vaters zu geben und sie satopradhan zu machen. Sagt ihnen: „Erinnert euch an den Vater, den Schöpfer des Himmels, und ihr werdet Hilfe erhalten.“ Gebt allen ein Ziel. Diejenigen, die an die Gottheiten glauben und zu eurem Klan gehören, werden diese Dinge verstehen. All eure Angelegenheiten sind spiritueller Natur.
- Lied:** Niemand ist so einzigartig wie der Unschuldige Herr...

Om Shanti. Der Unschuldige Herr, Shiv Baba, sitzt hier und unterrichtet euch. Nur der Eine Shiv Baba ist der Unschuldige Herr. Wenn die Menschen vom "Gaurinath" sprechen, dem Herrn Parvatis, ist mit "Gauri" nicht nur Parvati allein gemeint. Gaurinath oder Babulnath, der Dornen in Blumen verwandelt, ist der Eine, der diejenigen wieder anmutig macht, die hässlich geworden sind. Alles Lob gilt nur diesem Einen. Dies ist der Baum der menschlichen Welt, d.h. der Weltfilm. Wenn man einen Film gesehen hat, erinnert man sich gewiss auch an die Hauptchauspieler. Es gibt meist ein Paar, das die Rollen des Helden und der Heldin spielt. Auch hier wird jemand benötigt, der die Hauptrolle übernimmt. Die Mutter und der Vater sind wohl bekannt. Die Menschen glauben, Shankar und Parvati befänden sich in der Subtilen Region. Auch hat niemand vollständiges Wissen über Brahma. Sie sprechen von Brahma und Saraswati, aber die sind kein Paar. Eigentlich sind auch Shankar und Parvati kein Paar. Die Welt kennt Vishnu nicht. Die Insignien, womit man ihn dargestellt, gehören nicht zu ihm. Ihr könnt sagen, dass Lakshmi und Narayan in der neuen Welt leben. Der Unschuldigste von allen ist der Eine, der sehr viel Glück gibt. Er ist der unschuldige Geschäftsmann. Er nimmt unsere alten Dinge und gibt uns neue. Zuerst solltet ihr verstehen, wer der Allerhöchste ist. Wer ist der Eine, der ein Maximum an Glück gibt? Der Eine, der vielen Glück gibt, wird angebetet. Über all diese Dinge gilt es, tief nachzudenken. Das tiefe Nachdenken über den Wissensozean ist berühmt. Taucht tief in diesen Ozean ein. Die erhabensten Menschen sind Lakshmi und Narayan. Okay, was haben sie getan, dass die Menschen sich an sie erinnern und sie anbeten? Tatsächlich haben sie niemanden glücklich gemacht. Ja, sie waren die Herren im Land des Glücks, aber wer hat sie dazu gemacht? Wo waren sie vorher? Wenn Baba sie nicht verwandelt hätte, wo wären sie dann? Kinder ihr kennt die Antworten. Seelen werden niemals zerstört. Wer hat sie Handlungen gelehrt, dass sie so erhaben wurden? Sie haben gewiss Anweisungen erhalten. Die Welt weiß nicht, wer oder was sie in ihrer Vergangenheit waren. Ihr wisst jetzt, dass die Seelen, welche die Rolle Lakshmis und Narayans spielen, 84 Leben haben und dass sie am Ende Saraswati und Brahma werden. Sollten also Lakshmi und Narayan gelobt werden oder der Eine, der sie inspirierte, Bemühungen zu machen und der ihnen auch die Belohnung dafür gab? Dies sind tiefe Zusammenhänge. Erklärt euren Mitmenschen, was Lakshmi und Narayan zu Lebzeiten getan haben. Ihr Königreich existierte insgesamt 1.250 Jahre, aber nur das Lob des 1. Kaiserpaares ist bekannt. Shankaracharya kam im Kupfernen Zeitalter, gründete die Religion der Sannyasis und hat sie dann unterstützt. Letztendlich hat aber auch er jetzt seine tamopradhane Stufe erreicht. Wer kann ihn wieder satopradhan machen? Maya macht alle Seelen tamopradhan. Auch Lakshmi und Narayan waren satopradhan. Sie gingen dann durch den Kreislauf und wurden tamopradhan. Dies ist für alle gleich.

Egal wie hoch der Status einer Seele sein mag – alle müssen die Stufen von Sato, Rajo und Tamo durchlaufen. Zurzeit sind alle Seelen unrein. Wer wird die tamopradhane Welt wieder satopradhan machen? Anfangs erfährt ihr satopradhanes Glück und dann erfährt ihr Leid. Dieses Geheimnis wird jetzt für euch Kinder gelüftet. Da Seelen bis zu 84 Leben auf der Erde verbringen, werden sie zwangsläufig tamopradhan. Jede Seele und auch die Materie und geht definitiv durch die Phasen von Sato, Rajo und Tamo und das gilt auch für die Religionsgründer; auch sie sind jetzt tamopradhan. Wer ist also der Allerhöchste und wer wird niemals tamopradhan? Wenn auch Er tamopradhan würde, wer könnte Ihn wieder satopradhan machen? In diesem Fall, wäre dies die Größe von jemand anderem als Gott. Indem ihr den Ozean des Wissens auf diese Weise durchdenkt, könnt ihr die Wissenspunkte weitergeben, die euer Herz berührt haben. Nur der Unschuldige Herr, der Höchste Vater, die Höchste Seele, ist der Spender der Wohltat für alle und ist der Eine, der alle Seelen wieder satopradhan macht.

Für alle endet bald der Zustand der Degradation und sie erhalten Befreiung und Seelenheil. Diejenigen, die zuerst auf die Erde kommen, durchlaufen unterschiedlich schnell die satopradhane und die rajopradhane Bewusstseinsstufe und sie werden dann letztlich tamopradhan. Wenn Seelen aus der Seelenwelt herab kommen, erfahren sie anfangs nur Glück. Sie machen dann noch keine leidvollen Erfahrungen. Die Menschen realisieren jedoch nicht, dass dies neue Seelen sind und dass sie deshalb so viel Glück und Respekt erfahren. Jetzt sind alle Seelen in ihrer tamopradhaner Stufe. Alle Elemente, die Bodenschätze usw. sind ebenfalls tamopradhan. Alles, was einmal neu war, ist jetzt alt geworden: Getreide, Blumen und Früchte usw. Kinder, im Goldenen Zeitalter wird alles sehr gut sein und euch wurden entsprechende Visionen gewährt. Die Töchter gingen in die Subtile Region und erzählen hinterher, dass Baba ihnen Subiras, Mangonektar, zu trinken gegeben hat. Gewiss schenkt der Allerhöchste euch die erhabensten Dinge. Kinder, vergesst nicht, wer Shiv Baba, der Allerhöchste, ist. Jedermann erinnert sich an Ihn. Sie sprechen von Gott, dem Vater. Er wohnt oben, jenseits dieser Welt. Die Seelen erinnern sich an Gott, den Vater, wenn sie unglücklich sind. Darum kommt dieser Unschuldige Herr und macht sie wieder glücklich. Warum solltet ihr euch also nicht an Ihn erinnern? Die Seelen sagen: „Wenn ich in diesem Körper unglücklich bin, erinnere ich mich sehr oft an den Vater.“ Wenn Ravan, der Feind, euch Leid verursacht, erinnert ihr euch in eurem Unglück an Shiv Baba. Wenn wir dann im Paradies leben, werden wir nicht mehr an Ihn denken. Es sind Seelen, die nach dem Vater rufen, aber sie kennen weder Seine Aufgabe noch Seine Biographie. Sie wissen gar nichts und kennen auch nicht das Geheimnis des Dramas und wie die Seelen den Kreislauf durchlaufen. Ihr Kinder wisst jetzt, dass Maya, Ravan, euch Leid bringt und dass sein Königreich im Kupfernen Zeitalter entstand. Auch dies muss erklärt werden, weil niemand weiß, dass Ravan der älteste Feind aller Seelen ist. Die Teilung Indiens usw. hat stattgefunden, weil die Menschen seine Anweisungen befolgt haben. Kinder, ihr versteht jetzt, dass ihr Bharat in den Himmel verwandelt, indem ihr Shrimat befolgt. Shiva allein ist der Wohltäter für alle Seelen und nur wenn Er kommt, führt Er Seine Aufgabe durch Brahma, Vishnu und Shankar aus. Er allein ist der Allerhöchste. Niemand kennt Seine Biographie. Dieser Film ist auf diese Weise gedreht und darum erklärt Baba euch jetzt, dass Ravan der ärgste Feind ist. Ihn gilt es zu besiegen. Baba unterrichtet diejenigen, die diese Zusammenhänge auch im vorigen Kreislauf verstanden haben. Sie sind diejenigen, die sich von Shudras in Brahmanen verwandeln. Nun, denkt einmal darüber nach, wie viele Menschen am Ende des Silbernen Zeitalters auf der Erde leben. Es gilt also, so vielen zu dienen, indem ihr ihnen Wissen vermittelt. Es gilt, entsprechend viele Samen des Wissens zu säen. Dieses Wissen wird niemals zerstört. Selbst jene, die im Krieg sind, gilt es zu erheben. Wo auch immer die Mitglieder des Klans der Gottheiten sich jetzt aufhalten - sie werden wieder auftauchen. Soldaten wird gesagt: Wer auf dem Schlachtfeld stirbt, der

wird in den Himmel gehen. Niemand kann jedoch einfach nur deshalb in den Himmel gehen, weil es ihm gesagt wurde, außer man zeigt ihm den Weg. Jedoch nur ihr, die Brahmanen, seid fähig, dieses Ziel vorzugeben. Jeder muss sterben. Muslime erinnern sich an Allah, Sikhs erinnern sich an Guru Nanak. Jedoch können sie nicht in den Himmel gelangen. Nur im Übergangszeitalter besteht die Möglichkeit, Eintritt in den Himmel zu erlangen. Außer euch Brahmanen kann also niemand denjenigen dieses Mantra geben, die sich im Krieg engagieren. Der Eine, der euch zu Meistern des Himmels macht, ist der Allerhöchste Vater. Es ist gut zu sagen, dass Gott sagt: "Wenn ihr auf dem Schachtfeld sterbt, werdet ihr in den Himmel gehen.", aber auf welchen Krieg bezieht Er sich? Es gibt zwei Kriege: Der eine ist spiritueller Krieg und der andere ist ein physischer Krieg. Ihr könnt auch den Soldaten das Wissen geben, die aktiv am Kampfgeschehen teilnehmen. Sagt Ihnen: „In der Gita wird „Manmanabhav“ erwähnt: „Erinnert euch an den Vater und an den Himmel und ihr werdet in den Himmel gehen. Nur im Übergangszeitalter könnt ihr in den Himmel gehen. Das eine sind physische Dinge, hier hingegen geht es um spirituelle Angelegenheiten. Unser Krieg besteht darin, Maya zu besiegen. Wenn eine Person stirbt, gibt man ihr ein Mantra. Alle Menschen werden sterben. Gebt ihnen darum die Botschaft des Vaters. Eines Tages wird euch die Regierung darum bitten, allen dieses Wissen zu geben. Ihr seid die göttliche Mission. Eure Pflicht ist es, allen Menschen Wohltat zu erweisen. Sagt ihnen: „Erinnert euch an Gott! Der Himmel wird jetzt erschaffen.“ Wenn sie dies hören, werden sie sehr glücklich sein. Wer zu zum Klan gehört, wird diese Aussagen verstehen und euch vertrauen. Erweist also allen Menschen Wohltat. Sagt euren Mitmenschen: „Ohne sich an den Vater zu erinnern, kann niemand in den Himmel gehen. Nur wenn ihr euch an den Vater erinnert, der den Himmel erschafft, wird es Wohltat geben.“ Baba hat erklärt, dass jene, die in Kriege involviert sind, diese Sanskaras mit sich tragen, und so kommen sie wieder und kämpfen. Solche Seelen tragen diese Sanskars in sich. Sie können nicht in den Himmel gehen. Diejenigen, die Bharat dienen, werden die Belohnung dafür bekommen. Dient deshalb auch ihnen und ihren Vorgesetzten, indem ihr ihnen Wissen gebt. Euer Einfluss wird immer größer werden. Die Menschen werden euch bitten, zu kommen und Vorträge zu halten. Zum Beispiel hat ein Major Baba eingeladen. Bahnt euch einen Weg, so dass ihr euren Mitmenschen etwas erklären könnt. Indem ihr den Älteren etwas erklärt, werden auch viele Jüngere kommen. Wenn ihr jedoch zuerst einem Guru erklärt, werden seine Anhänger sagen, dass er manipuliert wurde.

Sie würden diesen Guru absetzen und einen anderen auf den Gaddi setzen, weil diese Dinge eben vollkommen neu sind. Nicht ein einziger Mensch in der ganzen Welt versteht die Gita vollständig. Sie sagen zwar, dass die Flammen der Zerstörung aus Rudras heiligem Opferfeuer des Wissens aufgetaucht sind, aber sie wissen nicht, was danach geschah. Die Menschen wissen gar nichts. Gegenwärtig sind sie alle tamopradhan. Sogar Christen glauben, dass Christus hier irgendwo als Bettler lebt. Wer wird ihn dann wieder erheben? Der Spender des Seelenheils ist für alle die eine Höchste Seele. Wenn ihr Kinder euch aufrafft und sehr gut erklärt, könnt ihr vielen Seelen Wohltat erweisen. Der Vater, der Schöpfer des Himmels, ist der Läuterer und deshalb gilt es, Seinem Shrimat zu folgen. Diejenigen, die würdig sind, werden wieder auftauchen. Nur diejenigen, welche die akkurate Bedeutung des Diskus der Selbsterkenntnis und des Ausdrucks „Manmanabhav“ verstanden haben, werden „Brahmanen“ genannt. Ohne ein Brahmane zu werden, kann niemand eine Gottheit werden. Viele Untertanen werden erschaffen. Jeder, der bis zum Ende des Silbernen Zeitalters kommt, muss dieses Mantra erhalten. Der Pfeil wird nur diejenigen treffen, die zu unserem Clan gehören. Eure Pfeile werden jetzt mit Kraft angefüllt und dann, am Ende, werden viele solcher Pfeile abgeschossen. Sannyasis wurden ebenfalls mit den Pfeilen des Wissens beschossen. Sie verstehen dann, dass es wahrhaftig Gott war, der sie

getroffen hat. Eure Pfeile des Wissens werden jetzt sehr verfeinert und wirkungsvoll. Es gibt nur den einen, den wichtigsten Pfeil: Manmanabhav. Es wurde euch genau erklärt, dass jetzt Übergangszeitalter ist. Hier und jetzt entscheidet sich, ob ihr in den Himmel geht. Der Mahabharat-Krieg steht unmittelbar bevor. Es gibt ein Schlachtfeld und dies hier ist ebenfalls ein Schlachtfeld. Bemühungen sind notwendig, um Maya zu besiegen. Viele gewöhnliche Untertanen werden erschaffen. Jene, die nicht zu diesem Klan gehören, können sich nicht an Baba erinnern. Wenn ihr für den Dienst weiterhin den Ozean des Wissens durchdenkt, werdet ihr euch an die Wissenspunkte erinnern. Auch in einer physischen Schlacht durchdenken die militärischen Führer einen Ozean aus strategischen Wissenspunkten: „Wenn wir dies tun, werden wir siegreich sein.“ Ihr Intellekt fährt fort, daran zu arbeiten und sie veranstalten auch Manöver. Wenn sie stark geworden sind, gehen sie in die Schlacht, um zu kämpfen. Viele Menschen werden euch aufsuchen. Eine riesige Zahl Gläubiger wird wie Moskitos an eure Tür kommen. Vor keinem Premierminister, keinem König und keiner Königin wird sich je eine so große Menschenmenge versammeln. Gottes Anbeter werden mit solch liebevoller Verehrung kommen und sie werden keine schlechten Absichten haben. Shiv Baba ist der Eine unkörperliche Vater, nicht wahr? Daher versteht ihr, dass eine riesige Menge von Verehrern vor Gott erscheinen muss. Alle müssen hierher nach Madhuban kommen. Euer absolut akkurates, in Stein gemeißeltes Denkmal habt ihr hier vor Augen. Es gibt hier Shiv Babas Denkmal und hier sind auch Jagadpita und Jadadamba. Ebenso ist hier die Gruppe der aktuellen Shakti Armee. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Um euch von Brahmanen in Gottheiten zu verwandeln, behaltet die akkurate Bedeutung des Diskus der Selbsterkenntnis und des Mantras „Manmanabhav“ im Gedächtnis. Verrichtet den Dienst, allen ein Ziel zu geben.

2. Um Maya zu besiegen, durchdenkt den Ozean des Wissens. Geht in die Tiefe dieses Ozeans und bergt die Juwelen.

Segen: Möget ihr juniorallmächtige Autoritäten sein, die dank ihrer großen Erfahrung stets Eifer und Begeisterung aufrechterhalten.

Erfahrung ist die großartigste Form der Autorität. Seid erfüllt mit der Erfahrung jeder Tugend und jedes Wissenspunktes, und das Funkeln aus Eifer und Begeisterung wird konstant auf euren Gesichtern sichtbar sein. Hört das Wissen und vermittelt es und spielt jetzt gleichzeitig die besondere Rolle, eure Erfahrungen sichtbar zu machen. Autoritäten mit Erfahrung erleben sich selbst als Seelen, die konstant erfüllt ist. So wie ein Same alles in sich trägt, in gleicher Weise werdet ihr juniorallmächtige Autoritäten sein, erfüllt mit Wissen, Tugenden und Kräften.

Slogan: Amrit Vela ist die Zeit, um Gottes besondere Erhaltung zu erfahren. Versteht die Bedeutung dieser Zeit und nutzt sie vollständig.

***** O M S H A N T I *****